



Wenn ich das 7. Geißlein wär

Puppentheater nach dem Bilderbuch von Karla Schneider | Uraufführung



Gebrüder Grimm reloaded! Zwei Kinder überbieten sich spielerisch mit Varianten der Grimmschen Märchen »Rotkäppchen« und »Die sieben Geißlein«. Sie setzen die altbekannten Geschichten in neues Licht. Was würde ich anders machen, wenn ich der Wolf wäre? Was, wenn ich der Jäger wäre oder die Großmutter? Können Wolf und Geißlein nicht Freunde werden? Doch der Streit reicht tiefer. Es geht um Heldenmut und dunklen Zauber, um Leben am Tag und Leben in der Nacht. Es geht auch um einen Jungen und ein Mädchen, die sich gegenseitig erschrecken und bezaubern. Mit dem Wörtchen »Wenn ...« öffnet sich ein Spielplatz für Puppen und Menschen, der beweist, wie lebendig Märchen immer noch und immer wieder sind.

Karla Schneider wurde 1938 in Dresden geboren. Nach einer Ausbildung zur Buchhändlerin und freier journalistischer Tätigkeit bis 1979 übersiedelte sie nach Wuppertal und arbeitet seitdem als freie Schriftstellerin. 2008 erhielt Karla Schneider den Alex-Wedding-Preis der Berliner Akademie der Künste für ihr umfangreiches kinder- und jugendliterarisches Werk.

Alter: 5 plus
Verfügbar: ab November 2018
Spieldauer: 45 min

Künstlerische Leitung:
Regie: Christian Fuchs
Bühne, Kostüme & Puppenbau:
Christof von Büren

Besetzung: 1D, 1H

Weitere Mitreisende:
3 Personen technisches und künstlerisches Personal

Technische Angaben/Anforderungen:
: Zuschauerposition frontal und unbedingt in einer ansteigenden Bestuhlungsanordnung! (Sichtlinien)
Szenenfläche von mind. 7m x 5m;
Lichte Höhe Ok Szenenfläche UK
Scheinwerfer mind. 3,80m; Bühnenboden schwarz und schraubbar; Raum komplett verdunkelbar und mit einem schwarzen Aushang; Es werden Betten gestellt. Diese sind fest miteinander verbunden.
Es ist eine kleine Nebelmaschine im Einsatz.
Licht: Lichtpositionen über der Szenenfläche; Scheinwerfer: 500 bis 1Kw PC, Profiler, Fresnel; DMX Speicherlichtpult mit mind. 24 dimmbaren Kreisen; Beschaltungsanlage für den Raum angemessen
Licht- und Tontechnik mit Sicht auf die Szenenfläche;
Transportweg mit Türen mind. 2m x 2,5m

Auslade-, Aufbau- und Beleuchtungszeit: 5 Std.
Richtet sich nach den techn. Gegebenheiten vor Ort.

Kontakt und weitere Infos:

Lydia Schubert
Tel 0341.486 60 31
l.schubert@tdjw.de